Rallyesprint des AMC Miesbach, 14.02.2004 (von Gregor Brannekämper)

Mittelgroßer Clubausflug in die bekannte Kiesgrube in Fischbachau. Der AMC Miesbach hatte bis Donnerstag noch darauf gehofft, dass der Schnee liegen bleiben würde. Doch innerhalb weniger Tage schmolz die weiße Pracht so zusammen, dass die Strecke einen deutlich hohen Schotter- und einen kleinen Schnee-Anteil hatte. Macht nichts, sagen wir.

Als erster rutschte der Andi mit seinem Corsa in einen Schneehaufen, verlor aber nur wenig Zeit dabei. Dann Hans packte die Sissi Peter auf den Beifahrersitz und drehte sich heckwärts in die gleiche Schneise. Tom und Hubert konnten beide mit dem Eder Corsa dem Haufen ausweichen, Hubert traf dann in der Auslaufrunde einen anderen Schneeberg. Der Richard pflügte dann wieder mit dem Kögl Ascona quer in den bewussten Schneehaufen, der im inzwischen "MSF-Eck" getauften Kurve stand, bis sich der Martin mit dem Sagler am Beifahrersitz dann frontal mit ausreichend Schwung genau dorthinein bohrte. Gregor kam mit dem Calibra dort einwandfrei vorbei, schlug aber im zweiten Lauf ganz woanders in die Schneewand. So viel zur Show, Zeiten gab es auch noch.

Das Corsa interne Duell gewann Hubert vor dem Grippe geschwächten Andi. Nachdem Richard in seinem zweiten Lauf mit Aussetzern zu kämpfen hatte, hatte Hans trotz schlechter Startbedingungen aus dem Tiefschnee die Nase vorne. Gregor hüpfte mit dem Calibra munter über die Sprungkuppe und setzte in zwei Läufen jeweils die MSF-Bestzeit.

Im Ziel spendierte die Zeitnahme dem Gregor dann noch eine 20 sekündige Zeitgutschrift, wodurch er dann auf dem 5. Gesamtrang geführt wurde. Keine fremden Federn, aber der Klassensieg wäre ihm auch ohne die Zeitgutschrift nicht zu nehmen gewesen.